



INTERKULTURELLE TAGE IN SIEGEN

PROGRAMM

02.09. - 03.10.2022

GRUSSWORT DER UNIVERSITÄTSSTADT SIEGEN

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

vom 2. September bis 3. Oktober laden die Universitätsstadt Siegen sowie zahlreiche Gruppen und Vereine alle Siegenerinnen und Siegener zu den Interkulturellen Tagen 2022 ein. Eine schöne Gelegenheit, den eigenen Horizont zu erweitern und vielfältige Kulturen und Lebensweisen direkt „vor der Haustür“ wie auch neue kulinarische und musikalische Welten kennenzulernen. Ich persönlich lade Sie herzlich ein, sich auf spannende neue Begegnungen und Erfahrungen einzulassen!

Unter dem Motto #offengeht bietet das bunte Programm wieder zahlreiche Gelegenheiten, sich miteinander auszutauschen und voneinander zu lernen. Wie etwa bei landestypischem Essen, Trinken und Musik mit dem kenianischen Musiker Steven Ouma am traditionellen Afrikatag, dem Besuch einer Fotoausstellung zum Thema „Herz-Heimat“ und „Kopf-Heimat“ im Stadtteilcafé am Fischbacherberg oder auch der Lesung des Autors Gerhard Haase-Hindenberg „Ich bin noch nie einem Juden begegnet ...“ – Lebensgeschichten aus Deutschland. Höhepunkt ist sicher die Verleihung des Preises für Interkulturelles Engagement durch den Integrationsrat am 29. September 2022.

Mein herzlicher Dank gilt allen Vereinen, Verbänden, Gruppen und Organisationen, die sich beteiligen und so dafür sorgen, dass die Interkulturellen Tage in Siegen auch in diesem Jahr ein breites Spektrum der Integrations- und Migrationsarbeit zeigen. Dies auch insbesondere vor dem Hintergrund, dass sich laut einer aktuellen Studie zur Interkulturellen Woche besonders der niedrigschwellige Ansatz der Veranstaltungen den Interkulturellen Tagen eine gesellschaftspolitische Relevanz verleiht. So können wichtige Themen wie Migration, Flucht, vielfältiges Zusammenleben und Begegnung auf direktem Wege in den Fokus gerückt werden.

An den Interkulturellen Tagen der Stadt Siegen gibt es zu eben diesen Themen, wie auch anderen Aspekten, viel zu sehen und zu entdecken, denn Migration ist auch in Siegen vielfältiger geworden. Kommen Sie vorbei und lernen Sie diese Vielfalt unserer Stadtgesellschaft kennen!

Ich freue mich, wenn Sie den verschiedenen Veranstaltungen unserer Interkulturellen Tage einen Besuch abstatten – es gibt wohl kaum eine bessere Gelegenheit, sich ein Bild von dem vielfältigen Leben in unserer Stadt zu machen!

Ich wünsche den Interkulturellen Tagen 2022 einen erfolgreichen Verlauf und freue mich auf vielfältige und neue Begegnungen!

Herzliche Grüße



Steffen Mues
Bürgermeister



INTERKULTURELLE TAGE IN SIEGEN

Programmübersicht • 02.09. - 03.10.2022

Freitag, 02.09.2022

ab 17.00 Uhr

MUSIC AGAINST RACISM!

Samstag, 24.09.2022

9.30 - 17.45 Uhr

„WASSER – EIN MENSCHENRECHT“
WORKSHOP

Samstag, 03.09.2022

ab 14.00 Uhr

AFRIKATAG –
AFRO-KARIBISCHES FARÈ

Samstag, 24.09.2022

18.00 Uhr

ARABISCHER UND
PALÄSTINENSISCHER LIEDERABEND

Sonntag, 04.09.2022

17.00 Uhr

#OFFENGEHT
MIT MUSIK UND LITERATUR

Sonntag, 25.09.2022

16.00 Uhr

SPRACHE UND INTEGRATION
MIT FRAGEZEICHEN.

Montag, 05.09.2022

17.00 Uhr

WANDERAUSSTELLUNG
„SELBSTHILFE UND MIGRATION“

Sonntag, 25.09. - 02.10.2022

14.00 Uhr

PINK GEGEN RASSISMUS
AUSSTELLUNG

Dienstag, 06.09.2022

18.00 Uhr

DAS SORBENTUM

Dienstag, 27.09.2022

17.30 Uhr

INTERKULTURELLE FILMWOCHEN
„DIE UNBEUGSAMEN“

Donnerstag, 08.09.2022

18.30 Uhr

EIN STREIT UNTER BRÜDERN?

Mittwoch, 28.09.2022

10.00 - 15.00 Uhr

WORKSHOP „HOW TO BE AN ALLY?
VERBÜNDETE* R SEIN FÜR VIELFALT“

Dienstag, 13.09.2022

17.30 Uhr

INTERKULTURELLE FILMWOCHEN
„BILLY ELLIOT – I WILL DANCE“

Mittwoch, 28.09.2022

19.00 Uhr

„ICH BIN NOCH NIE EINEM JUDEN
BEGEGNET ...“

Samstag, 17.09.2022

19.00 Uhr

AFGHANISCHER ABEND MIT
TRADITIONELLER MUSIK UND KUNST

Donnerstag, 29.09.2022

10.00 - 13.00 Uhr

FOTOAUSSTELLUNG „HERZ-HEIMAT
FEAT. KOPF-HEIMAT“

Montag, 19.09.2022

16.00 - 18.30 Uhr

BAKLAVA ZUM SCHULFEST?
WORKSHOP

Donnerstag, 29.09.2022

19.00 Uhr

PREISVERLEIHUNG FÜR
INTERKULTURELLES ENGAGEMENT

Dienstag, 20.09.2022

17.30 Uhr

INTERKULTURELLE FILMWOCHEN
„THE UNITED STATES VS.
BILLIE HOLIDAY“

Montag, 03.10.2022

11.00 - 17.00 Uhr

BEGEGNUNG UND FÜHRUNG
IN DER MOSCHEE



Eine Programmübersicht mit ausführlichen Beschreibungen zu allen Veranstaltungen finden Sie auch auf der Website der Universitätsstadt Siegen.

MUSIC AGAINST RACISM!

Musik und Tanz im Kinder- und Jugendtreff Geisweid

Freitag, 02.09.2022, 17.00 – 20.00 Uhr
Kinder- und Jugendtreff Geisweid,
Hüttenstraße 14, 57078 Siegen

Kinder und Jugendliche können in verschiedenen Kontexten von rassistisch motivierter Diskriminierung und Gewalt betroffen sein, deshalb wollen wir unter dem Motto „Music Against Racism“ mit Musik und Tanz ein deutliches Zeichen gegen Rassismus setzen! Dazu gibt es im Kinder- und Jugendtreff Geisweid ein buntes Programm aus Tanz, Hip-Hop und weiteren musikalischen Acts. Mit dabei sind Nurseda Albayrak, Alexes Feelmo, die Geisweider Hip Hop Kids und noch so manche Überraschung. Wir laden alle Kinder und Jugendliche aus Siegen ganz herzlich ein mit uns für eine offene und tolerante Gesellschaft einzutreten und gemeinsam mit uns zu feiern!

Veranstalter: Kinder- und Jugendtreff Geisweid,
Kinder- und Jugendbüro mit dem Integrations-
beauftragten der Universitätsstadt Siegen

Stefan Hartmann und Steven Richter
Telefon: 0271 – 4042971
E-Mail st.richter@siegen.de



AFRIKATAG – AFRO-KARIBISCHES FARÈ

Interkultureller Frauenverein Ladiespower

Samstag, 03.09.2022, 14.00 – 19.00 Uhr
KIQ – KulturIntegrationQuartier,
Koblenzer Straße 90, 57072 Siegen



Am Afrikatag werden landestypisches Essen und Trinken sowie Musik dargeboten. Als Hauptgruppe tritt die Band um den kenianischen Musiker Steven Ouma auf.

Weiter präsentiert Ladiespower e. V. eine Modenschau und eine Kindermodenschau, verschiedene Chöre und Musiker treten auf. Ebenso wird ein afrikanischer Markt da sein.



Integrationsrat
Siegen



SIEGEN
PULSIERT

KIK KULTUR
INTEGRATION
QUARTIER

#OFFENGEHT MIT MUSIK UND LITERATUR

Sonntag, 04.09.2022, 17.00 Uhr

Städtische Galerie Haus Seel, Kornmarkt 20, 57072 Siegen

#offengeht mit Musik und Literatur. Festliche Auftaktveranstaltung der Interkulturellen Tage in Siegen.

Die Deutsch-Aserbaidzhanische Komponistin Nigjar Weiß entführt uns in die Welt der Klaviermusik, die für alle offen ist und keine Grenzen kennt. Die literarische Reise mit der Theaterpädagogin Gerlinde Suetake geht von Rainer Maria Rilke über Martin Walser, Reinhard Mey, H.D. Hüscher, Heinrich Böll, Friedrich Dürrenmatt, Peter Alexander bis zu Trude Herr.
Kostenfrei

Veranstalter:
Integrationsrat der Stadt Siegen

Integrationsrat
Siegen



"Nigjar Weiß am Klavier" (N. Weiß)



WANDERAUSSTELLUNG „SELBSTHILFE UND MIGRATION“

Ausstellungseröffnung

Montag, 05.09.2022, 17.00 Uhr
KrönchenCenter, Markt 25, 57072 Siegen

Die Wanderausstellung „Selbsthilfe und Migration“ der BAG SELBSTHILFE wurde im Projekt „Selbsthilfe der Zukunft“ entwickelt, um die Zielgruppe der Menschen mit Migrationshintergrund zu erreichen und für das Thema Selbsthilfe zu sensibilisieren. Die Wanderausstellung stellt Arbeitsformen und Strukturen der Selbsthilfe anhand von kommentierten Fotos, Grafiken und Audiomodulen laienverständlich dar und informiert über verschiedene Angebote, die sich auch speziell an Menschen mit Migrationshintergrund richten. Die Ausstellung erklärt über Stelen kultursensibel und leicht verständlich, wie das Selbsthilfeprinzip funktioniert und wie Selbsthilfegruppen arbeiten. Es werden 24 Stelen präsentiert, auf diesen zeigen verschiedene Mitgliedsverbände, "freie" SH-Kontaktstellen, Initiativen u.a. ihre interkulturelle Arbeit. Vier Experten zum Thema Migration und Selbsthilfe kommen zu Wort und auch die BAG SELBSTHILFE wird ausführlich vorgestellt. Die Ausstellung endet am 15.09.2022.

Ausstellungseröffnung durch Hanan Tahmaz, Vorsitzende des Integrationsrates, Armin Marxeiner, Vorsitzender Seniorenbeirat und der stellvertretenden Vorsitzenden Nicole Scherzberg des Inklusionsbeirates.



DAS SORBENTUM

Jahrhunderte alte Interkulturalität in Deutschland

Dienstag, 06.09.2022, 18.00 – 20.00 Uhr
KIQ – KulturIntegrationQuartier,
Koblenzer Straße 90, 57072 Siegen

Eine persönliche Spurensuche in der Niederlausitz von Mark Philip Stadler

Das Leben der sorbischen Minderheiten in der Nieder- und Oberlausitz ist geprägt von Interkulturalität, welche über Jahrhunderte entstanden ist und nach Zeiten der Entfernung während des Dritten Reichs nun wieder gepflegt wird. Mark Philip Stadler, Asienwissenschaftler, Kirchenkreis-Referent und angehender Theologe, ist gebürtig aus Siegen und hat sorbische Wurzeln aus der Niederlausitz. In einem mit biographischen Elementen gespickten Vortrag erzählt er über die Geschichte und das Überleben der Sorben sowie über den Zeitgeist der heutigen sorbischen Kultur mit speziellem Fokus auf interkultureller Verständigung.



EIN STREIT UNTER BRÜDERN?

Hintergründe zum russisch-ukrainischen Konflikt

Donnerstag, 08.09.2022, 18.30 Uhr
Stadtbibliothek Siegen, KrönchenCenter (LeseCafé),
Markt 25, 57072 Siegen

Dr. Gregor Berghorn, Doktor für Ostslawistik und Gruppenleiter für Osteuropa im DAAD a.D., beleuchtet in seinem Vortrag die historischen Hintergründe des Krieges in der Ukraine. Kostenfrei

Veranstalter:
Integrationsrat der Stadt Siegen



INTERKULTURELLE FILMWOCHEN „BILLY ELLIOT – I WILL DANCE“

Dienstag, 13.09.2022, 17.30 Uhr
Caritasverband Siegen-Wittgenstein e.V.,
Häutebachweg 5, 57072 Siegen

Nordengland, Mitte der 80 Jahre: hier lebt der elfjährige Billy mit Vater, Bruder und Großmutter zusammen. Das knappe Geld steckt sein Vater in Elliots Boxunterricht. Als eines Tages eine Ballettklasse unter Leitung Mrs. Wilkinson in das Box-Gym einmarschiert, verändert sich Billys Leben schlagartig. Er hängt die Boxhandschuhe an den Nagel und trainiert heimlich Ballett. Tragikomödie 1 Std. 50 Min, Regie Stephen Daldry.

Eintritt frei! Anmeldung bis zum 06. September 2022 per E-Mail an:
l.hoefer@caritas-siegen.de

Veranstalter: Integrationsagenturen AWO Kreisverband Siegen-Wittgenstein/Olpe, Caritasverband Siegen-Wittgenstein e.V., Diakonie Soziale Dienste gGmbH und Verein für soziale Arbeit und Kultur Südwestfalen e.V.



Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Kreisverband
Siegen-Wittgenstein/Olpe



Caritasverband
Siegen-Wittgenstein e.V.

Diakonie
Soziale Dienste



AFGHANISCHER ABEND MIT TRADITIONELLER MUSIK UND KUNST

Samstag, 17.09.2022, 19.00 Uhr

Friesenhalle Siegen-Geisweid, Schießbergstr. 28, Siegen

Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht das Konzert traditioneller afghanischer Musik mit indischer Trommel und afghanischem Banjo. Die Menschen Afghanistans schauen mit Stolz unter anderem auf eine lange musikalische Kultur zurück. Diese Musik entwickelte sich aus der ursprünglichen Musik des iranischen /persischen Kulturkreises und durch Einflüsse der Musik aus Nordindien. Im musikalischen Zentrum Kabul entstand durch weitere Einflüsse durch Gelehrte, Dichter, Mystiker und Musiker eine eigenständige, rhythmisch und melodisch wohlklingende Volksmusik. Aufgrund des offiziellen Verbotes von Musik jeglicher Art durch die Taliban ist es den Veranstaltern ein großes Anliegen, diese musikalische Kultur zu präsentieren und zu bewahren. Abgerundet wird der musikalische Abend durch eine Kunstaussstellung der afghanischen Künstlerin Zohra Soori-Nurzad und einem großen afghanisch-deutschen Buffet.



Veranstalter: SSL e.V. (Stitching for School and Life e.V.)
und Stadtteilkonferenz Hüttental e.V

BAKLAVA ZUM SCHULFEST?

Zwischen Konstruktion und Dekonstruktion von „ethnischer/ kultureller Herkunft“ in Schule - Workshop für in Schule Tätige

Montag, 19.09.2022, 16.00 - 18.30 Uhr

Kulturhaus LYZ, St.-Johann-Str. 18, 57074 Siegen

„Herkunft/ Kultur“ spielt in verschiedenen Zusammenhängen in der Schule eine Rolle. Z.B. bei einem interkulturellen Frühstück, bei dem „typische Speisen“ aus anderen Ländern mitgebracht werden (sollen), bei Projekttagen, bei denen die Herkunft der Schüler*innen Ausdruck in Nationalflaggen findet, oder im Unterricht, wenn Schüler*innen als „Expert*innen“ für ihr Land/ ihre Kultur angesprochen werden. Im Workshop wollen wir mit Interessierten in den Austausch darüber gehen, ob, wann und wie die Kategorie „Herkunft/Kultur“ Sinn macht und welche Bedeutung „Herkunft/Kultur“ für die Identitätsentwicklung von Kindern und Jugendlichen hat. Einleitend werden in einem kurzen Fachvortrag zentrale Thesen zum Thema „Herkunft“ und „Kultur“ referiert, wie sie im Diskurs über eine „Schule in der Migrationsgesellschaft“ (u.a. P. Mecheril) diskutiert werden.

Durchführende:

Sanura Abdalla, Schulsozialarbeiterin an der Hauptschule Achenbach
Karsten Burkardt, abgeordneter Sekundarschullehrer im Kommunales
Integrationszentrum Kreis Siegen-Wittgenstein
Friederike Wille, abgeordnete Grundschullehrerin in der Regionalen
Schulberatungsstelle für den Kreis Siegen-Wittgenstein

Anmeldung bis 16.09.2022

Anmeldung und Kontakt:

Regionale Schulberatungsstelle für
den Kreis Siegen-Wittgenstein,

Systemberatung Extremismusprävention (SystEx):

Friederike Wille; Tel.: 0271 333-2760

f.wille@siegen-wittgenstein.de



INTERKULTURELLE FILMWOCHEN „THE UNITED STATES VS. BILLIE HOLIDAY“

Dienstag, 20.09.2022, 17.30 Uhr

Mediathek gegen Rassismus und Diskriminierung,
Sandstraße 28, 57072 Siegen

Ende der 1930er-Jahre, zur Zeit der Rassentrennung in den USA: Die legendäre Jazzsängerin Billie Holiday gerät während ihrer Karriere immer wieder ins Visier der Behörden, weil ihr Song "Strange Fruit", der sich mit dem Lynchen von Afroamerikanern beschäftigt, als revolutionär und gefährlich eingestuft wurde. Das Federal Bureau of Narcotics lässt nichts unversucht, um das Leben der Sängerin auf den Kopf zu stellen. Billie Holiday weigert sich trotzdem, das Lied aus ihrer Setlist zu nehmen. Filmdrama, 2 Std. 10 Min. Regie Lee Daniels.

Eintritt frei! Anmeldung bis zum 06. September 2022 per E-Mail an:
l.hoefer@caritas-siegen.de

Veranstalter: Integrationsagenturen AWO Kreisverband Siegen-Wittgenstein/Olpe, Caritasverband Siegen-Wittgenstein e.V., Diakonie Soziale Dienste gGmbH und Verein für soziale Arbeit und Kultur Südwestfalen e.V.



Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Kreisverband
Siegen-Wittgenstein/Olpe



Caritasverband
Siegen-Wittgenstein e.V.

Diakonie 
Soziale Dienste



„WASSER – EIN MENSCHENRECHT“

Workshop

Samstag, 24.09.2022, 9.30 - 17.45 Uhr
VHS Siegen, Markt 25

Wasser ist ein Grundnahrungsmittel und wurde von der UN-Vollversammlung 2010 zum Menschenrecht erklärt. Doch wird dieses Menschenrecht durchgesetzt?



Konzerne sichern sich Wasserressourcen in Ländern des Südens: Sie verkaufen es als Flaschenwasser oder nutzen es für die Bewässerung ihrer ebenfalls dort gekauften oder gepachteten landwirtschaftlichen Flächen, auf denen sie für den Export produzieren. Den Menschen vor Ort bleibt oft nur Wasser aus Flüssen und Tümpeln, für das sie oft kilometerweit laufen müssen. Zudem wirkt sich die Abholzung von Wäldern für die Gewinnung landwirtschaftlicher Flächen auf die Wasserverfügbarkeit in diesen Ländern aus. Im Workshop werden wir uns mit unserem eigenen Wasserverbrauch befassen, mit den Auswirkungen der Privatisierung von Wasserressourcen sowie mit unserem Konsum und seinen Auswirkungen auf Wasserverfügbarkeit außerhalb Deutschlands.

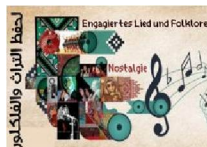
Anmeldungen bis zum 20.09.2022
bei info@africapeople.de oder
a.richter@siegen.de
Keine Teilnahmegebühr



ARABISCHER UND PALÄSTINENSISCHER LIEDERABEND

Samstag, 24.09.2022, 18.00 Uhr
KIQ – KulturIntegrationQuartier,
Koblenzer Straße 90, 57072 Siegen

Die palästinensische Gemeinde Siegen lädt herzlich zu einem stimmungsvollen musikalischen Abend ein. Die Gruppe Nostalgie, zwei junge Musiker aus Overath, spielen und singen arabische und palästinensische Lieder und Folklore. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Eintritt frei!
Palästinensische Gemeinde Siegen



SPRACHE UND INTEGRATION MIT FRAGEZEICHEN.

Ein Erfahrungsbericht

Sonntag, 25.09.2022, 16.00 Uhr
Stadtbibliothek Siegen, KrönchenCenter (LeseCafé),
Markt 25, 57072 Siegen

Die deutsch-niederländische Sozialwissenschaftlerin, Manuela du Bois-Reymond, begleitet seit mehr als vier Jahren eine syrische Familie auf ihrem Weg in die neue Heimat Leiden/NL. Sie unterhält sich in vielen Gesprächen mit Sabah, Ehefrau und Mutter von 6 Kindern, über ihre Erfahrungen mit dem, was in den Einwanderungsländern "Integration" genannt wird. Diese Gespräche werden zu einem immer intensiveren Kulturaustausch, in dem zwei Frauen über alle Sprachgrenzen hinweg voneinander lernen. M. du Bois-Reymond hat außerdem in Sprachkursen zur Eingliederung von Neuankömmlingen gearbeitet. Sie wird auf der Veranstaltung aus ihrem Buch „Sabah: Rede und Antwort“ vorlesen und einige Thesen für eine interkulturelle Diskussion vorbereiten. Teilnahme kostenlos

PINK GEGEN RASSISMUS

Ausstellung

25.09.2022 bis 02.10.2022
Mensa am Unteren Schloss (Universität Siegen)

Über 100 Siegerländer Sportvereine haben in diesem und im letzten Jahr in den internationalen Wochen gegen Rassismus bei der Aktion Pink gegen Rassismus mitgemacht. In pinkfarbenen Shirts (knapp 4000 Sportler*innen wurden ausgestattet) wurden Fotos und Videos produziert, um wortwörtlich Farbe gegen Rassismus zu bekennen. Auf insgesamt 18 Rollups sollen die Ergebnisse in Form von Foto-Collagen der Vereine zusammengetragen werden. Zwei der Rollups werden als Leinwände für Filmbeiträge der Vereine genutzt. Zusätzlich zu den Fotos und Videos wurden in Kooperation mit dem Kreisjugendring und mehreren Expert*innen einzelner Fachbereiche weitere Rollups mit wichtigen Hintergrundinformationen erstellt. Diese bieten Grundlagenwissen zu einzelnen Ausprägungen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit und verlinken via QR-Codes interessante Film- und Infobeiträge. Um selbst Stellung beziehen zu können, sind Besucher*innen der Ausstellung eingeladen, Selbstporträts in einem pinken Bilderrahmen aufzunehmen und so aktiv Teil von Pink gegen Rassismus zu werden. Wer an der Vernissage am 25.09.2022, 14.00 Uhr, teilnehmen möchte, wird gebeten, sich per Mail an sommer@ksb-siwi.de vorab anzumelden.



INTERKULTURELLE FILMWOCHEN „DIE UNBEUGSAMEN“

Dienstag, 27.09.2022, 17.30 Uhr
AWO Kreisverband Siegen-Wittgenstein/Olpe,
Koblenzer Straße 136, 57072 Siegen

Zu Zeiten der Bonner Republik ist es ein zähes Unterfangen als Politikerin gehört zu werden. Zu viele Politiker sind Männer ihrer Zeit und möchten den Erfolg nicht teilen, zu schnell kann die Karriere von Frauen in der Politik mit sexueller Diskriminierung und Vorurteilen ausgebremst werden. Doch ein paar Frauen bleiben unbeugsam, kämpfen und leisten gute Vorarbeit für die gegenwärtige Generation von Politikerinnen.
Dokumentarfilm, 1 St. 40 Min., Regisseur Torsten Körner.

Eintritt frei! Anmeldung bis zum 06. September 2022 per E-Mail an:
l.hoefer@caritas-siegen.de

Veranstalter: Integrationsagenturen AWO Kreisverband Siegen-Wittgenstein/Olpe, Caritasverband Siegen-Wittgenstein e.V., Diakonie Soziale Dienste gGmbH und Verein für soziale Arbeit und Kultur Südwestfalen e.V.



Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



 Kreisverband
Siegen-Wittgenstein/Olpe



Diakonie 
Soziale Dienste



HOW TO BE AN ALLY? VERBÜNDETE* R SEIN FÜR VIELFALT

Workshop

Mittwoch, 28.09.2022, 10.00 - 15.00 Uhr
Lyz, St.-Johann-Straße 18, 57074 Siegen

Ein kostenloser Workshop für Menschen, die Solidarität mit von Rassismus Betroffenen im Alltag zeigen wollen. Gemeinsam mit der Referentin Mariette Nicole Afi Amoussou werden dafür Strategien erarbeitet. Die Teilnehmenden erproben, wie man sich in konkreten Situationen verhalten kann, um Verbündete*r von People of Color zu sein. Das Netzwerk gegen Diskriminierung lädt alle Interessierten herzlich zur Teilnahme ein.

Anmeldung bis zum 20. September 2022 per E-Mail
an Lisa Bleckmann: l.bleckmann@caritas-siegen.de



„ICH BIN NOCH NIE EINEM JUDEN BEGEGNET ...“

**Lebensgeschichten aus Deutschland –
Eine Lesung des Autors Gerhard Haase-Hindenberg**

Mittwoch, 28.09.2022, 19.00 Uhr

Aktives Museum Südwestfalen, Obergraben 10

„Ich bin noch nie einem Juden begegnet...“. Diesen Satz haben die meisten Jüdinnen und Juden schon einmal gehört. Aus Anlass des Jubiläums „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“ erzählt der Schauspieler, Autor und Publizist Gerhard Haase-Hindenberg in seinem 2021 erschienenen Buch von der Vielfalt jüdischen Lebens in Deutschland. Auf unterhaltsame Weise gewährt er Einblicke in das Alltagsleben von in Deutschland lebenden Jüdinnen und Juden. Eintritt frei!

Anmeldung per E-Mail an:
cjz.siegen@t-online.de



Bitte beachten Sie die aktuell gültigen Coronaschutzbestimmungen.

HERZ-HEIMAT FEAT. KOPF-HEIMAT

Fotoausstellung

Donnerstag, 29.09.2022, 10.00 - 13.00 Uhr

Stadtteilcafé Fischbacherberg, Schweriner Str. 23

Was ist für dich „zu Hause“? Wo ist dein Herz? Wo dein Kopf? Mit diesen Fragen haben sich die Menschen im Quartier Fischbacherberg beschäftigt. Auf dem Fischbacherberg leben viele Menschen die ihr altes zu Hause aufgegeben und sich auf den Weg gemacht haben für sich und ihre Familie eine neues zu Hause zu finden. Die Fotoausstellung möchte zeigen, was für die Bewohnerinnen und Bewohner des Fischbacherbergs „zu Hause“ ist, an welche Dinge aus Ihrem ursprünglichen Heimatland sie sich erinnern, wie sie damals gelebt haben und wie sie heute leben. Die Ausstellung wird musikalisch begleitet. Für einen multikulturellen Imbiss wird ebenfalls gesorgt sein. Wir freuen uns auf ihren Besuch!

Weitere Informationen:

Sabrina Büdenbender, DIAS.komm, Tel: 0271-23415717

Veranstalter: Arbeitsgruppe „Der Berg lebt“



PREISVERLEIHUNG FÜR INTERKULTURELLES ENGAGEMENT

Donnerstag, 29.09.2022, 19.00 Uhr

Siegerlandhalle, Leonhard-Gläser-Saal, Koblenzer Str. 151

In diesem Jahr wird der Preis zum 32. Mal durch den Bürgermeister und den Integrationsrat der Universitätsstadt Siegen verliehen. Der Preis ist als öffentliche Anerkennung für beispielhafte Aktionen und Initiativen für ein friedliches Miteinander zwischen zugewanderten und einheimischen Mitbürgerinnen und Mitbürgern der Stadt gedacht und wird in einem feierlichen Rahmen verliehen.

Aufgrund der aktuellen Coronaschutzbestimmungen ist die Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung möglich. Anmeldung bitte bis zum 23. September 2022. Information: Torsten Bükler, Tel.(0271) 404-1400, t.bueker@siegen.de



BEGEGNUNG UND FÜHRUNG IN DER MOSCHEE

Montag, 03.10.2022, 11.00 - 17.00 Uhr

Selimiye Moschee, Zum Wildgehege 3, 57078 Siegen

Die islamischen Religionsgemeinschaften in Deutschland veranstalten bereits seit 1997 traditionsgemäß den Tag der offenen Moschee am 3. Oktober. Dieser Tag der Begegnung hat sich als eine weitere Plattform für den interreligiösen Dialog bewährt und bietet den Besucherinnen und Besuchern die Möglichkeit, Muslime und ihre Moscheen näher kennenzulernen. Führungen durch die Moschee finden an diesem Tag um 12:00 Uhr, 14:00 Uhr und 16:00 Uhr statt. Wir möchten Sie dazu herzlich einladen.
Selimiye Moschee

INTERKULTURELLE TAGE IN SIEGEN

02.09. - 03.10.2022



INFORMATION:

Geschäftsstelle Integrationsrat
Universitätsstadt Siegen
Rathaus · Weidenauer Straße 211 - 213
57076 Siegen
Herr Torsten Büker
Telefon: 0271 404-1400
E-Mail: t.bueker@siegen.de
www.siegen.de

Integrationsrat
Siegen

